



fo Einstein₃₁

Sehr geehrte Eltern,

ein weiteres besonderes Schuljahr geht zu Ende. Hinter uns liegen volle Schultage, die durch die gesellschaftlichen und politischen Umstände und die hinzukommenden wirklich anstrengenden „Baustellentage“ noch voller und deshalb nicht wirklich einfacher wurden. Schülerinnen und Schüler, Sie als Eltern sowie die Kolleginnen und Kollegen sind zeitweise an die Grenzen ihrer Belastbarkeit gestoßen und freuen sich nun über hoffentlich erholsame und ruhigere Tage.

Ich danke allen Mitgliedern unserer Schulgemeinschaft für ihre Kraftanstrengungen, für ihre Geduld, für ihre Besonnenheit und ihr Engagement für unsere Schule und unser Schulleben.

Am Ende dieses Schuljahres verlassen uns wieder einzelne Kolleginnen und Kollegen aus unterschiedlichen Gründen. Ein herzlicher Dank verbunden mit einer Gratulation zur erfolgreichen Absolvierung ihres Referendariats geht zunächst an **Frau Valerie Mertens**. Frau Mertens wird zurück an die Universität gehen und in Salzburg eine Promotion beginnen. Wir wünschen viel Erfolg und von Herzen alles Gute!

Ans Schillergymnasium in Offenburg wechselt **Frau Sabine Kiefer**. Frau Kiefer ist 2011 an unsere Schule gekommen und hat sich hier in besonderer Weise engagiert: Sie etablierte erfolgreich eine Gruppe, die alljährlich erfolgreich am Wettbewerb „Jugend forscht“ teilgenommen hat. Darüber hinaus hat sie als Leiterin der Fachschaft Biologie dort vieles zum Guten gestaltet und wir sind dankbar für ihre ausgezeichnete Arbeit für das Einstein-Gymnasium. Wir sagen „Ade“ und wünschen alles Gute!

2009 kam **Herr Hans-Peter Straßburg** als junger Assessor zu uns und gestaltete in den folgenden Jahren unser Einstein-Gymnasium nicht nur im naturwissenschaftlichen Sektor maßgeblich mit. Er hat den Fachbereich Naturwissenschaft und Technik federführend ausgestaltet und hat in diesem Bereich die Mühen zahlreicher Fortbildungen auf sich genommen. Als leidenschaftlicher Hobby-Imker sorgte er für den berühmten „Einstein-Honig“ und damit für süße Stunden auch an bitteren Tagen des Schullebens. Er wechselt nun an das Martha-Schanzenbach-Gymnasium in Gengenbach. Herzlichen Dank und alles Gute!

Seit 2008 ist **Herr Paul Werner** an unserer Schule. Als Leiter der Fachschaft Geschichte und Verantwortlicher für die Berufsorientierung am Gymnasium hat Herr Werner eindrucksvolle Spuren an unserer Schule hinterlassen. Dem Erfinder der beliebten „Spiele-AG“, einem leidenschaftlichen und vorbildlichen Umweltschützer (Herr Werner nutzte als einer der ersten

Offenburger Kolleginnen und Kollegen konsequent das Fahrrad zur Bewältigung des Schulweges) danken wir sehr herzlich für seine Arbeit und wünschen alles Gute!

Verlassen wird uns auch **Herr Dr. Marcus Franke**. Herr Dr. Franke ein wirklicher Weltreisender kam 2017 aus Moskau zu uns und wechselt nun nach Stuttgart. Er hat seine Kontakte nach Moskau zu Gunsten unserer Schülerinnen und Schüler genutzt und war 2019 zusammen mit einer Gruppe von Schülerinnen und Schülern in Moskau. Wir sind sehr dankbar für seine wertvolle Arbeit, die weit über die Unterrichtsverpflichtungen hinausging! Alles Gute!

Wir danken an dieser Stelle noch einmal **Herrn Wolfgang Fleig** und beenden damit einen „Verabschiedungsreigen“, der schon einige Jahre anhält. Auch in diesem Jahr war Herr Fleig wieder bereit uns – trotz seines Ruhestandes – zu unterstützen. Wir danken ihm sehr und rechnen insgeheim damit, dass wir ihn im Notfall wieder anfragen (auch wenn wir hoffen, dass im kommenden Schuljahr Notfälle nicht stattfinden...). Alles Gute!

Ich möchte mich in diesem Schreiben auch von ganzem Herzen bei **Herrn Zoschke** und **Frau Hörterer** den beiden Elternbeiratsvorsitzenden bedanken. Beide haben immer das Wohl unserer Schülerinnen und Schüler im Blick, verstehen ihre Aufgabe als Dienst an der Schulgemeinschaft und leisten auch für die Schulentwicklung stets konstruktive Beiträge. Die Zusammenarbeit mit dem Elternbeirat ist deshalb unkompliziert und für mich persönlich immer bereichernd.

Unterschiedlichen Presseberichten konnten Sie bereits entnehmen, dass das Land unter einem akuten Lehrermangel leidet. Vor diesem Hintergrund sehen wir uns gezwungen **die zukünftigen 7. und 10. Klassen** so zusammenzulegen, dass jeweils eine Klasse „gespart“ werden kann und damit Lehrerstunden für eine weitere 5. Klasse frei werden. Die Neueinteilung wurde von den jeweils betroffenen Klassenlehrerteams nach pädagogischen Gesichtspunkten vorgenommen. Wir bitten sehr um Ihr Verständnis!

Mit Zuversicht und der begründeten Hoffnung, dass die Sanierungsarbeiten dieses Jahres abgeschlossen sind blicken wir auf den Unterrichtsbeginn im September. Uns steht dann ein beinahe rundum saniertes Schulhaus zur Verfügung: Alle Klassenzimmer sind mit neuer Unterrichtstechnik ausgestattet, im ganzen Haus steht uns WLAN zur Verfügung, die Verwaltungsräume sind neu, geräumig und modern, die Atrien strahlen mit neuen Kuppeln und alle WCs sind endlich auf dem neusten Stand.

Mit dieser Perspektive wünsche ich Ihnen allen erholsame Ferientage und freue mich auf ein Wiedersehen im September. Das Sekretariat bleibt wegen der Sanierungsarbeiten vorerst geschlossen. Wir sind aber ab dem 05. September sehr gerne für Sie da!

Kehl, am 27.07.2022


Dominikus Spinner, Schulleiter